

Welche Rolle spielt Vielfalt von Geschlecht und Identitäten in der Grundschule heute?

Juliette Wedl – Koordinierungsstelle Gender und Diversity Studies

der Technische Universität Braunschweig, der Ostfalia Hochschule für angewandte
Wissenschaften und der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

15.09.2020, 14.00 – 16.00 Uhr

Rückmeldungen aus der Grundschule

v.a. kolportiert von Lehrkräften aus unseren Fortbildungen u.a.

- Kein Thema **in** der Grundschule
 - Beschäftigt Kinder erst in der Pubertät
 - Kein Material vorhanden

- Kein Thema **für** die Grundschule
 - „Ist das nicht zu früh?“
 - Eltern sind dagegen

Vielfalt im Leben – Vielfalt in der Schule

Kinder sind von einer Vielfalt an Lebensweisen umgeben, die gleichberechtigt auch in der Grundschule sichtbar sein und thematisiert werden müssen!



„In vielen Kitas gibt es einen Murat, der gerne Prinzessin spielt, eine Alex, die bei lesbischen, schwulen oder transgeschlechtlichen Eltern zu Hause ist, oder einen Ben, der nicht länger Sophie heißen möchte.“

QUEERFORMAT 2018: Murat spielt Prinzessin, Alex hat zwei Mütter und Sophie heißt jetzt Ben. Berlin, S. 12
➔ <https://www.queerformat.de/murat-spielt-prinzessin-alex-hat-zwei-muetter-und-sophie-heisst-jetzt-ben/>

Das ist in der Grundschule nicht anders.

Gründe für Vielfalt* in der Grundschule

→ Die Vielfalt der Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen gehören von Anfang an in die schulische Bildung *weil* ...

... queere Kinder in der Grundschule sind

Die eigene geschlechtliche Identifizierung spielt auch in der Grundschule eine Rolle, insb. rund um das 6. Lebensjahr (Brill/Pepper 2011).

**In jeder Klasse sitzen statistisch
1 bis 2 LSBATIQ*+ Personen**

Identitätsentwicklung, u.a. „Typische Altersabschnitte, in denen das Kind sich seiner Transidentität bewusst wird“

Brill, Stephanie /Pepper, ; Rachel (2011): Wenn Kinder anders fühlen - Identität im anderen Geschlecht : ein Ratgeber für Eltern. München.

Studien:

Klocke, Ulrich: Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen. Humboldt Universität Berlin, 2012 Diese und weiter Studien zum Thema unter

➔ <https://www.psychologie.hu-berlin.de/de/mitarbeiter/57490>

... Kinder vielfältig Vielfalt erleben und begegnen

Regenbogenfamilien

Traditionelle Kleinfamilien

Eielfernfamilien

Patchworkfamilien

trans* Kinder

nicht-binär identifizierte Kinder

geschlechtsrollenkonforme Kinder

inter* Kinder

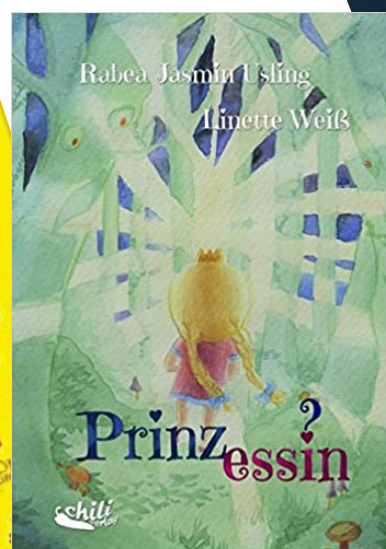
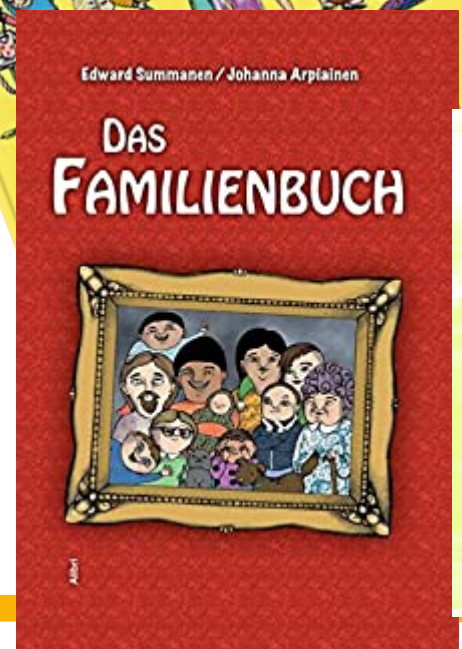
geschlechtsrollenvariante und -variiende Kinder

binär identifizierte Kinder

Später: unterschiedliche sexuelle Orientierungen

... Kinder Fragen haben

die altersgemäß bearbeitet werden können, z.B. über Kinderbücher



Rezensionsband:
<http://www.akzeptanz-fuer-vielfalt.de/>

... Heteronormativität beschränkt

Bild: www.interfamilien.de



Studienergebnisse z.B.
Kinder aus Regenbogenfamilien leiden darunter, dass ihre Lebenswelt in der Schule nicht vorkommt – das zeigt die Studie „SCHOOL IST OUT?!“ von 2011 (→ https://www.gender.huberlin.de/de/rainbowchildren/downloads/studie/siodt/at_download/file)

Die Norm der Zweigeschlechtlichkeit und Heterosexualität stellt andere Lebensweisen als a-normal und defizitär da – sie beschränkt die Identitätsentwicklung und Vorstellungswelt der Kinder und wird von gewaltförmigen, diskriminierenden Verhaltensweisen begleitet.

... wir vier Geschlechtsoptionen haben (PStG)

„Menschen, die wegen einer Variante ihrer Geschlechtsentwicklung weder dem weiblichen noch dem männlichen Geschlecht eindeutig zugeordnet werden können (Intersexuelle), haben nun die Möglichkeit, im Geburtenregister neben den Angaben "männlich", "weiblich" sowie dem Offenlassen des Geschlechtseintrages die vom BVerfG geforderte weitere positive Bezeichnung zu wählen; diese lautet ‚divers‘.“

BMI 2018: Zusätzliche Geschlechtsbezeichnung ‚divers‘ für Intersexuelle eingeführt. Pressemitteilung vom 14.12.2018.

➔ <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2018/12/drittes-geschlecht.html>

Und von den Menschenrechten über das Grundgesetz bis zu den Landesverfassungen ein Diskriminierungsverbot verankert ist.

... es der pädagogische Auftrag ist

Förderung der freien Entfaltung aller Kinder und Jugendlichen, auch einer selbstbestimmten sexuellen und geschlechtlichen Identität.

Aber: **Schulzeit von LSBATIQ*+ Personen ist durch Tabuisierung und Ignorierung belasten**



55% wurden in der Schule beschimpft, beleidigt, lächerlich gemacht

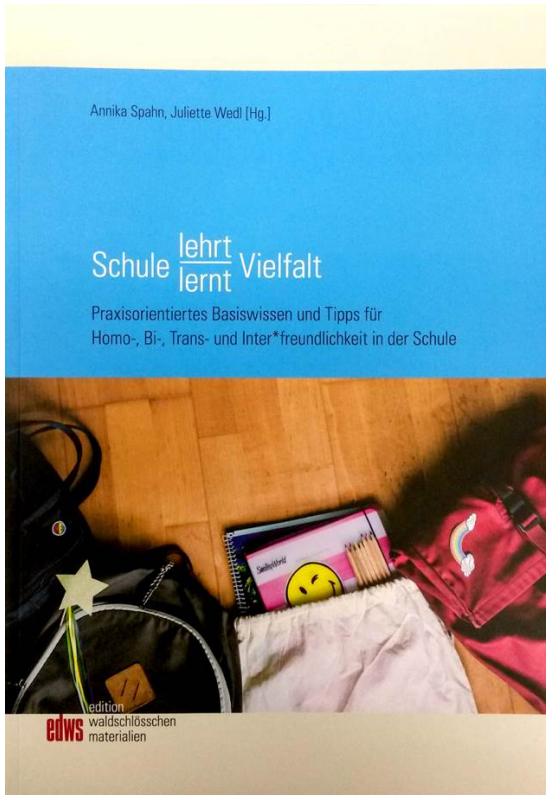
LSBATIQ*+ wird als Thema in der Schule tabuisiert.

Trans* Jugendliche werden im Alltag explizit ignoriert.

Quelle: Deutsches Jugendinstitut: Coming-Out – und dann...?! München 2015

→ <https://www.dji.de/ueber-uns/projekte/projekte/coming-out-und-dann/ergebnisse.html>

HSIV! – Broschüre Bd. 1: Weitere Argumente



Bd 1: Basiswissen und Tipps für Homo-, Bi-, Trans- und Inter*freundlichkeit in der Schule

<http://www.akzeptanz-fuer-vielfalt.de/projekt000.html>

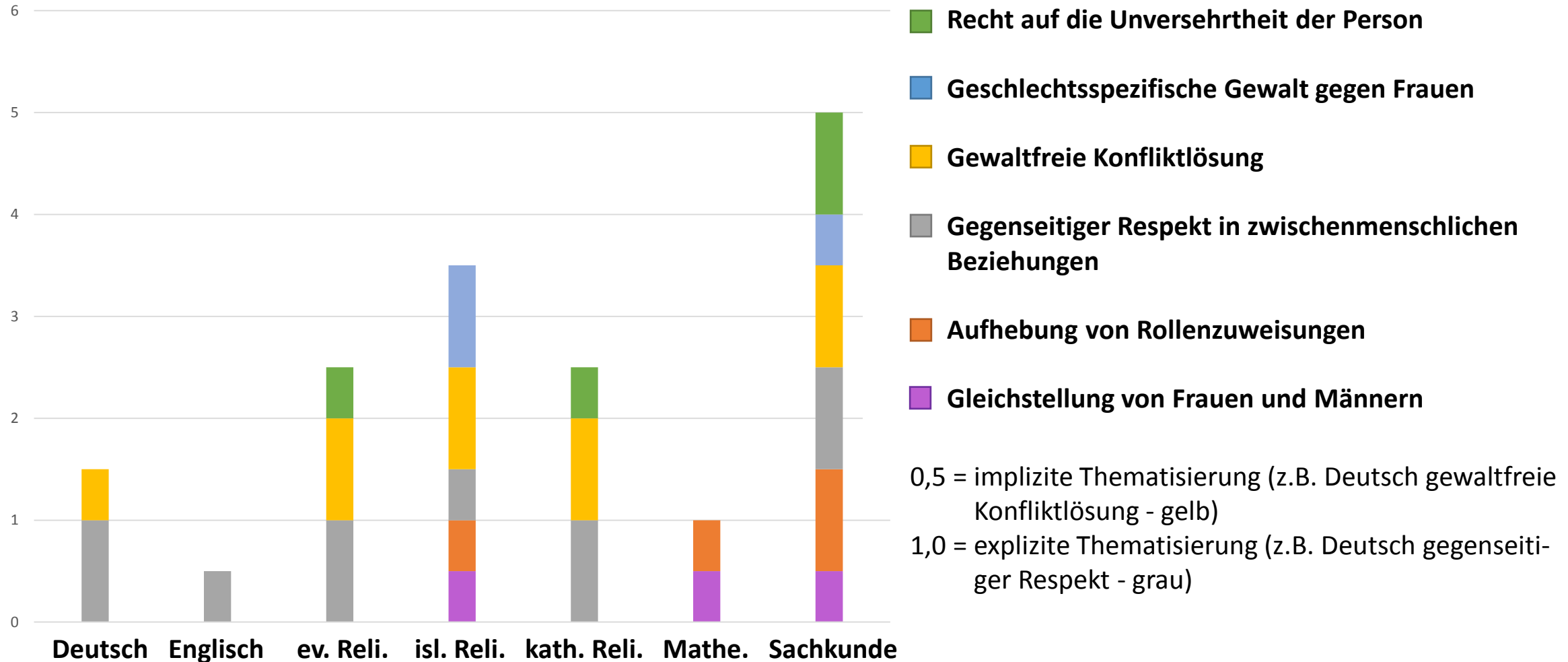


Inhaltsverzeichnis (ausgewählte Beiträge)

Akzeptanz durch sexuelle Bildung ?		Schulrecht	
Trägt LSBAT*IQ-inklusive sexuelle Bildung zum Abbau von Diskriminierung und geschlechtsbasierter Gewalt bei?	— 36	Toiletten, Umkleiden, Zeugnisse - was sagt das Schulrecht zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt?	— 64
Annika Spahn		Annika Spahn	
Queere Pädagogik		Trans Schüler*innen unterstützen	
Theoretisch fundiert handeln! Einführung in eine queere genderreflektierte Pädagogik	— 44	Trans und nicht-binäre Schüler*innen unterstützen	— 106
Jutta Hartmann		René_Hornstein	
Differenzkategorien kritisch beleuchten		Inter* Schüler*innen unterstützen	
Komplexität denken: Plädoyer für einen kritisch-reflektierten Umgang mit Differenzkategorien	— 52	Unterstützung von inter* Kindern in der Schule	— 112
Juliette Wedl		Şerik_a Gümüş	
Selbstreflexion		Elternarbeit	
Checkliste zur Selbstreflexion	— 94	Interessierte Eltern für die Arbeit zur Vielfalt gewinnen - den sogenannten „besorgten Eltern“ hingegen kontern	— 186
Annika Spahn		Maria Urban, Heinz-Jürgen Voss	

Themen der Istanbul-Konvention im Nds. KC

Grundschule



Aus: Lange/Wedl/Weinecke 2020: Istanbul-Konvention: Artikel 14 – wie ist er in den Vorgaben für Schulen verankert. Recherche am Beispiel Niedersachsen. (noch unveröffentlicht, Vorläuferversion → <http://gender.rz.tu-bs.de/istanbul-konvention-art-14/>)

Handlungsfelder: Bücher

- Queeres Kinderbuch als Klassenlektüre
- Besprechung kurzer Texte aus queeren Kinderbüchern
- Unterrichtseinheiten im Sach- und Sprachunterricht
- Vielfältige Bücher in der Schulbibliothek

→ Medienkoffer inkl. kommentierter Literaturlisten, didaktisches Begleitmaterial und Methoden für Grundschulen, z.B.

Berlin „Vielfältige Familienformen und Lebensweisen“ → <https://www.queerformat.de/medienkoffer-vielfaeltige-familienformen-und-lebensweisen-fuer-die-grundschule-2011/> (inkl. UE)

Bremen „Alle da?!“ → <https://www.ratundtat-bremen.de/medienkoffer/>

Sachsen-Anhalt „Geschlechtervielfalt in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, Grundschulen und Horten“ → <https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/medienkoffer/> (inkl. Methodenbuch)



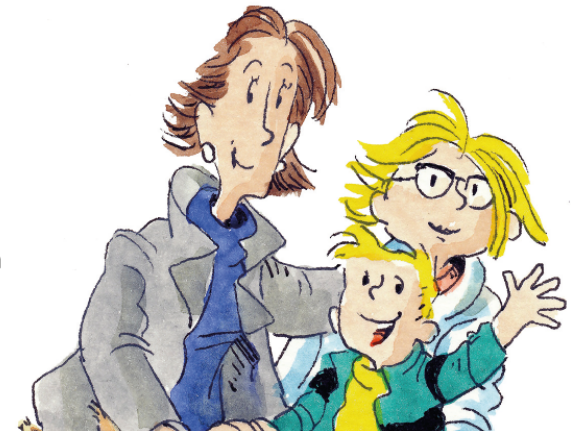
Pädagogisches Zusatzmaterial für »Mika, Ida und der Eselschreck« von Vanessa Sparenberg

Diese Arbeitsbögen und Illustrationen für die Arbeit mit Kindern im Alter von 4 – 8 Jahren unterstützen Sie im Gespräch zu Hause, bieten praktische Gruppenarbeiten in der pädagogischen Arbeit in Ihrer Kita oder sind in der therapeutischen Arbeit zum Thema Familie / Regenbogenfamilie einsetzbar.

Themen der Arbeitsbögen (Klein-)Gruppenarbeit:

- Familien-Collage
- Analysenspiel
- Stammbaum
- Regenbogenkinder stärken
- Alle in einem Boot
- Familien-Schwungtuch
- Wie entstehen Familien?
- Bewegte Familien

Außerdem sind verschiedene Bilder aus dem Buch als separate Dateien und Malvorlagen enthalten.



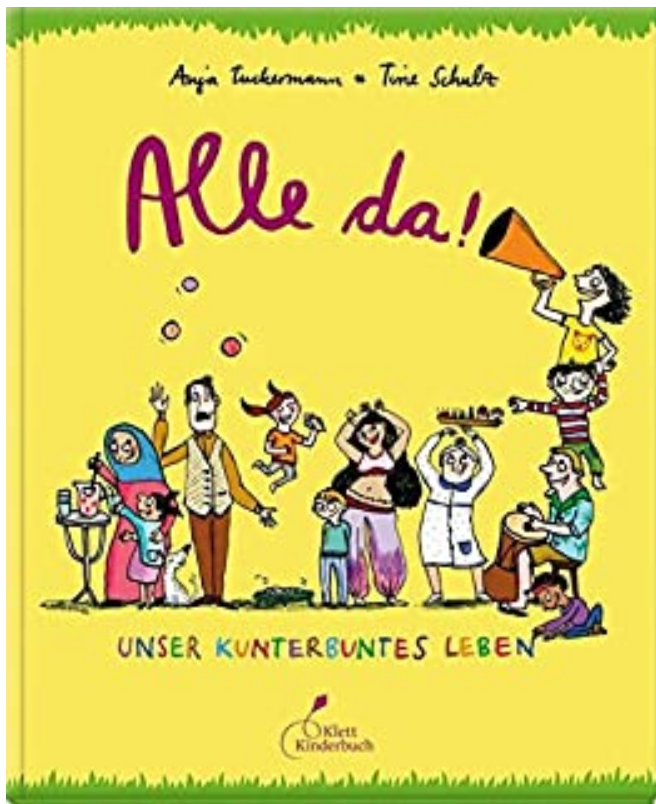
<https://balance-verlag.de/product/mika-ida-und-der-eselschreck/>

Spiel: Familien



<https://www.betrifftkindershop.de/Das-Familienspiel/>

Buch & Theaterpädagogik: Familien



atze
MUSIKTHEATER

Ticket-Hotline
030 817 991 88
tickets@atzeberlin.de

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Wir möchten Lehrer:innen, Erzieher:innen und Eltern dabei unterstützen, Kinder auf einen Theaterbesuch bei ATZE vorzubereiten oder dem Gesprächsbedarf der Kinder nach dem Theater entgegenzukommen.

In unseren Begleitmaterialien haben wir deshalb spielerische Anregungen und Diskussionsmaterial zu einzelnen Stücken zusammengestellt. Diese Vorschläge sind zur Unterstützung und Intensivierung Ihrer pädagogischen Arbeit mit Kindern gedacht. Sie lassen sich sowohl im schulischen als auch im Freizeitbereich einsetzen.

Unsere Begleitmaterialien (alphabetisch sortiert):

Begleitmappe Alteira	Begleitmappe Schwerpunkt Musik
Begleitmappe Bach - Das Leben eines Musikera	Begleitmappe Ben liebt Anna

Archiv:

Begleitmappe Bremer Stadtmusikanten	Begleitmappe Das fiese Lottchen
Begleitmappe Matti und Sami	Begleitmappe Die kleine Meerjungfrau
Begleitmappe Die Kuh ist los	Begleitmappe EINSTEIN
Begleitmappe Ayia Liebe Hoffnung	Begleitmappe Hier kommt Lene
Begleitmappe Herr Fibrel	Begleitmappe MOMMO Das Spiel zum Stück MOMMO
Begleitmappe Kletter Ida	Begleitmappe Musiktheaterlehrplan
Begleitmappe MOMO	Begleitmappe Museumskoffer Weisses mein, nicht
Begleitmappe SMS von Wolke 7	Begleitmappe Konferenz der Tiere
Begleitmappe Oma Nele	Begleitmappe Alle da!

<http://www.atzeberlin.de/seiten/theaterpaedagogik/seiten/theaterpaedagogik-material.php>



Buch & Pädagogik: soziales Miteinander



Das Begleitmaterial ist in vier Themenblöcke unterteilt:

- Neugier – die Begriffe Toleranz / Intoleranz
- Gedanken
- Kommunikation
- Vorurteile – Gemeinsamkeiten / Unterschiede

Wie tolerant soll man eigentlich sein?
Vielleicht ist es das Beste, auf das eigene
Herz zu hören?



https://www.klett-kinderbuch.de/files/content/books/O-Z/So-bin-ich-und-wie-bist-du/So-bin-ich-und-wie-bist-du_paedagogisches-Begleitmaterial.pdf

Buch & Pädagogik: Fortpflanzung & soz. Miteinander



Zu diesem Buch gibt es Material auf
WWW.ANTOLIN.DE!

DOWNLOADS

- Leseprobe
[Liebesleben-der-Tiere_Das_Leseprobe.pdf](#)
- Cover 2D (web)
[Liebesleben_der_Tiere_Das_2D_cover-web_RGB.jpg](#)
- Cover 2D (print)
[Liebesleben_der_Tiere_Das_2D_cover-print_CMYK.tif](#)
- Cover 3D (web)
[Liebesleben_der_Tiere_Das_3D_cover-web_RGB.jpg](#)
- Cover 3D (print)
[Liebesleben_der_Tiere_Das_3D_cover-print_CMYK.tif](#)
- pädagogisches Begleitmaterial**
[Liebesleben-der-Tiere_Das_Paedagogisches-Begleitmaterial.pdf](#)
- Foto: Autorin
[von-der-Gathen-Katharina_c_Peter-Nierhoff.jpg](#)
- Foto: Illustratorin
[Kuhl-Anke_\(c\) Stephan Jockel_Ausschnitt_bunt.jpg](#)

Klassenumfrage: „Wie heißt dein Lieblingstier?“	4
Spiel & Gespräch: „Bleib doch mal locker!“ – Balzen	4
Spiel: „Tanz mit mir!“ – Balztanz der Flamingos	5
Plakate: „Werbung in eigener Sache“	5
Froschkonzert: „Sing mit!“	6
Suchen & Singen: Tierlieder	6
„Such im Buch!“	6
Gespräch: Familienleben	7
Arbeitsblatt: „So machen es die Tiere“	8
Arbeitsblatt: „Neue Tierart entdeckt!“	9
Arbeitsblatt: „Das verrückte Lieblingstier“	10
Quiz zum Buch	11

<https://www.klett-kinderbuch.de/buecher/details/das-liebesleben-der-tiere.html>



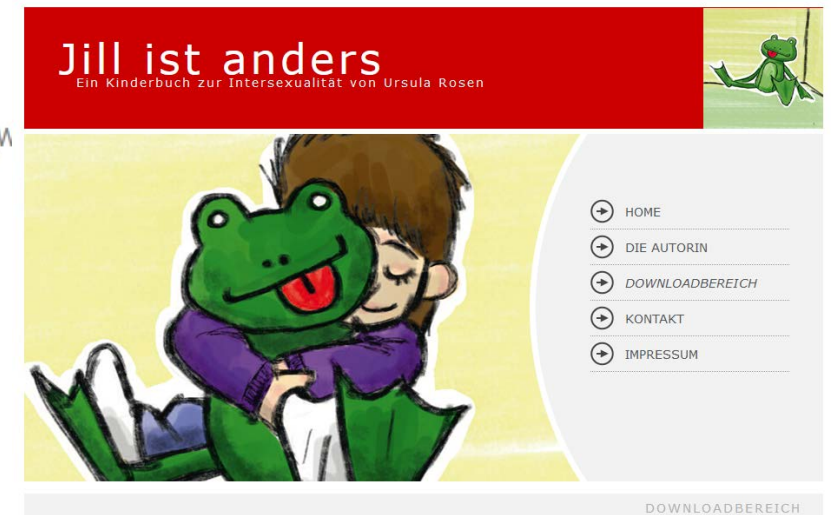
Unterrichtsbausteine zum Thema Intergeschlechtlichkeit für die Grundschule

Hier finden Sie eine Handreichung mit Unterrichtsbausteinen für die Grundschule, die sich auf das Kinderbuch: „PS: Es gibt Lieblingseis“ der Autor_in Luzie Loda beziehen. Kinder können dabei nicht nur etwas über Intergeschlechtlichkeit lernen, sondern sich grundlegend mit Schubladendenken auseinandersetzen, Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten von Menschen entdecken und Vorstellungen von guter Gemeinschaft weiterentwickeln. Dabei werden Kinder bestärkt, ihre eigenen Fähigkeiten zu entwickeln ohne durch geschlechtsbezogene Stereotype und Erwartungen eingeeignet zu werden.

Aus dem Inhalt der Handreichung:

- Einführung zu Intergeschlechtlichkeit und Bildung
- Anbindung an den Rahmenplan Berlin-Brandenburg
- Unterrichtssequenzen: „Sich kennenlernen in der Klasse“, „Es gibt mehr als Junge und Mädchen“, „Was ein gutes Miteinander“, „Nur entweder – oder?“, „Richtige und falsche Zuschreibungen“
- Inklusive Methoden und Arbeitsblätter zum direkten Einsatz im Unterricht

<https://www.queerformat.de/p-s-es-gibt-lieblingseis/> ↗



Downloadbereich

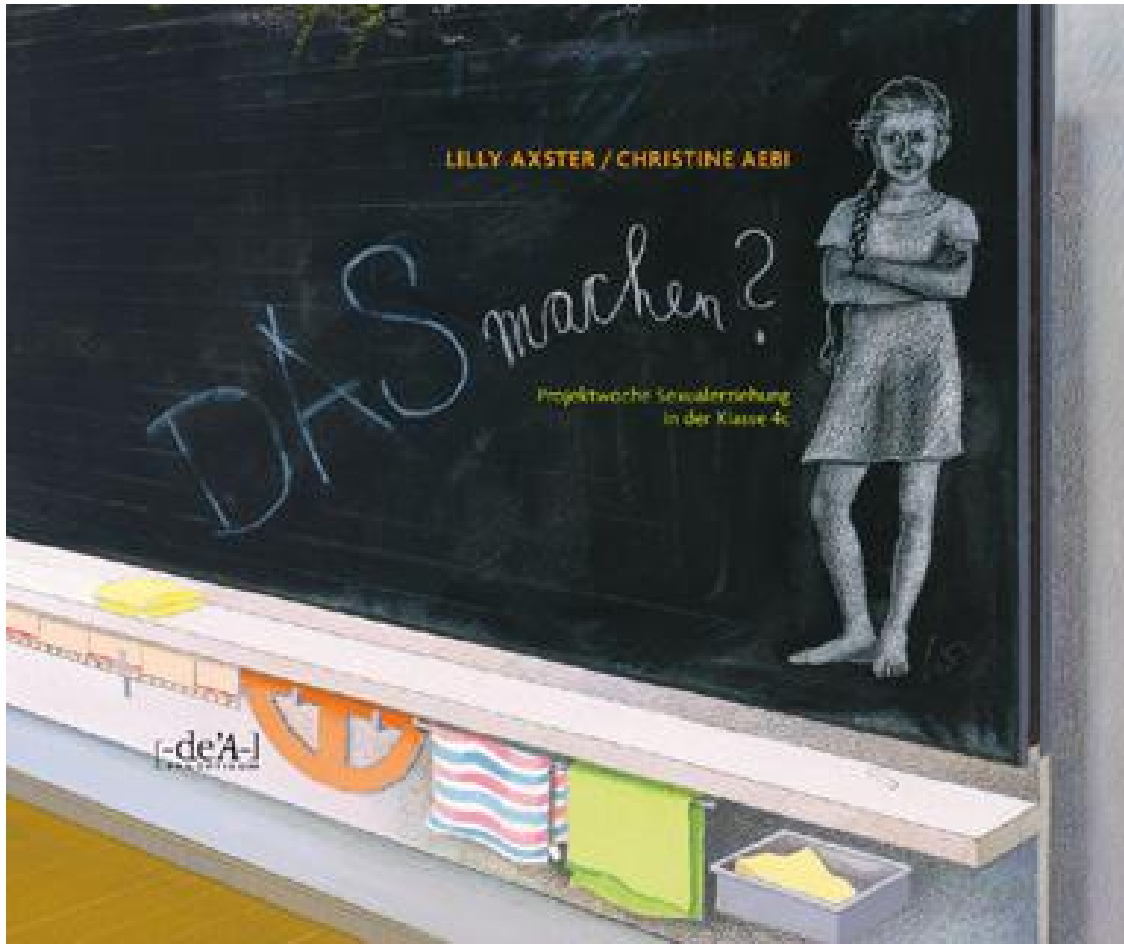
[Handreichungen für Erzieher_innen.pdf](#)

[Handreichungen für Grundschullehrer_innen.pdf](#)

[Unterrichtseinheit "Vom Umgang mit der Intersexualität".pdf](#)

<http://www.kinderbuch-intersexualitaet.de/downloadbereich.html> →

Buch & Pädagogik: Sexualerziehung

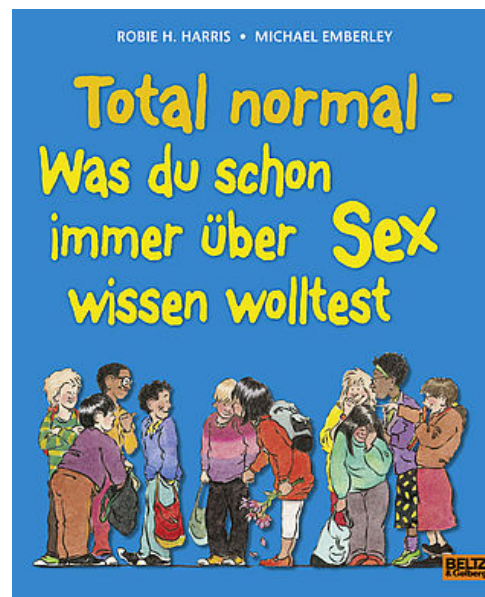


www.dasmachen.net

Materialsammlung: Sexualerziehung

Materialiensammlung „Ganz schön intim“
für 6-12-Jährige, aktualisiert 2020

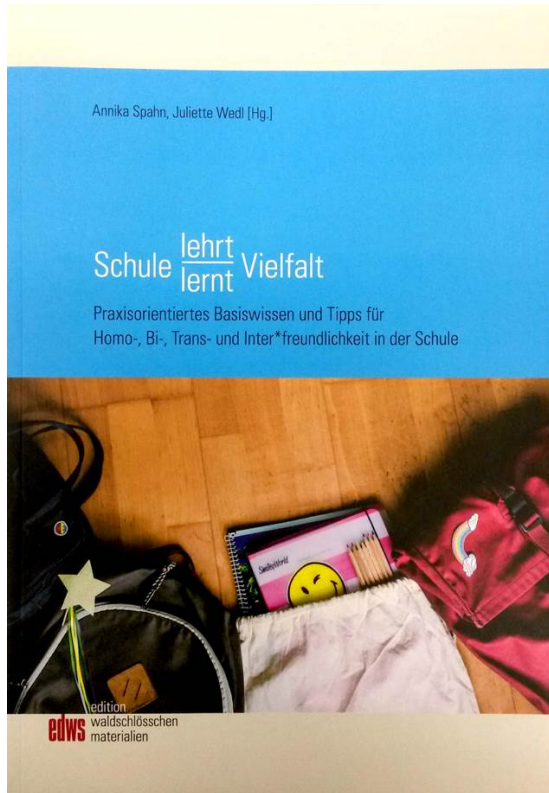
<https://selbstlaut.org/publikationen-und-materialien/unsere-materialien/>



Ab 10 Jahre

https://www.beltz.de/kinder_jugendbuch/produkte/produkt_produktdetails/34855-total_normal.html

HSIV!: Vielfältige Möglichkeiten der Thematisierung



Bd 1: Basiswissen und Tipps für Homo-, Bi-, Trans- und Inter*freundlichkeit in der Schule

<http://www.akzeptanz-fuer-vielfalt.de/projekt000.html>

* Gute Ideen:

- * Explizit und implizit thematisieren:
Wann immer es im Unterricht um Geschlecht, Sexualität, Familien, Liebe etc. geht, sollten LSBAT*I*Q-Personen, ihre Familien und Beziehungen gleichberechtigt auftauchen. Eine

* Fantastische Ideen:

- * Selbstbezeichnungen verwenden:
Sie nutzen Begriffe, die der Selbstbezeichnung von Menschen entsprechen. Den Begriff „Transsexualität“ lehnen viele trans Personen ab – auch „Homosexualität“ wird wegen seiner medizinischen Konnotation nicht immer gerne von schwulen und lesbischen Menschen ver-



Juliete Wedl, Annette Bartsch

Die Balance zwischen Dramatisierung, Entdramatisierung und Nicht-Dramatisierung wahren: Herausforderungen der Thematisierung von Geschlecht und Begehren (und anderen Differenzkategorien)¹

Wie können Geschlecht und sexuelle Orientierung in der Schule thematisiert werden, ohne gleichzeitig diese Kategorien und ihre differenzierenden Effekte zu reproduzieren und zu verstärken? Wie kann eine Benennung der Differenzen erfolgen, ohne dass diese dramatisiert werden? Hierfür bieten die Konzepte der Dramatisierung, Entdramatisierung und Nicht-Dramatisierung (Faulstich-Wieland 2005; Debus 2012) praxisrelevante Anknüpfungspunkte, die zur Gestaltung eines guten Unterrichts beitragen können.

Die Thematisierung von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in der Schule ist unerlässlich; es ist nicht zuletzt ein durch das Grundgesetz sowie die Curricula der Bundesländer festgeschriebener pädagogischer Auftrag der Schulen → [Einführung, Bd. 1 / Rahmenlehrpläne, Bd. 1](#). Doch ist aus der Geschlechterforschung bekannt, dass die kritische Analyse der Kategorie Geschlecht, ihrer Effekte und der darin

in einer heterosexuellen Zweigeschlechterordnung – sind zentrale Achsen der Differenz(ierung). An diese heften sich Ungleichheiten und Hierarchisierungen, die grundlegend Strukturen, Wahrnehmungen und Verhalten prägen → [Differenzkategorien kritisch beleuchten, Bd. 1](#), so auch in der Schule. Schon Kinder *sind* nicht einfach Mädchen oder Jungen, sondern *werden* es, so z.B. in täglichen zwischen-

Bausteine für Grundschule (Aufl. 1)

- Fragebox
- Queeres Quiz
- Stell dir vor ... Coming Out in der Schule
- Bewegte Familie
- Wer macht was? Rollenbilder
- Wörter entmachten
- Das große böse Trennende
- Liebesgeschichten
- Familienvielfalt – eine Collage
- Queerer Obstsalat
- Meine Geschlechterbox

Bd 2: Material und Unterrichtsbausteine für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Schule

<http://www.akzeptanz-fuer-vielfalt.de/projekt000.html>

HSIV!: Materialsammlung



Sammlung an Methoden und Materialien Grundschule, Sek I & II:

zum Ausleihen im Raum Braunschweig oder
zur Beratung auf Anfrage

2 Ordner für Grundschule (rote Ordner)
zzgl. Material

Kontakt

Juliette Wedl

Koordinierungsstelle Gender und Diversity Studies

Bültenweg 17, 38106 Braunschweig

j.wedl@tu-braunschweig.de

Sensibilisierung des Kollegiums



Identitätenlotto. Ein Spiel quer durchs Leben.

www.identitaetenlotto.de



Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Vielfalt.
Kompetent.
Lehren.



Geschlechterreflektierende
und diskriminierungskritische
Pädagogik im Schulkontext.

Fortbildung für Lehrer*innen
und pädagogische Fachkräfte.

Akademie Waldschlösschen
Bildungs- und Tagungshaus
37130 Gleichen bei Göttingen
Tele 05592 fon 92770
Tele 05592 fax 92777
info@waldschloesschen.org
www.waldschloesschen.org

Fortbildung für päd. Fachkräfte vor Ort
(Basismodul)

„Vielfalt* kurz erklärt“

Einstiegs- und Basismodul zu sexueller
und geschlechtlicher Vielfalt

Wofür steht LSBAT*IQ+, was verbindet
sich mit dem seit 2019 eingeführten Ge-
schlechtseintrag „divers“ und was bedeu-

Vertiefende fakultative Module

„Unterricht
vielfältig gestalten“

Modul Methodenanwendung 1 & 2
zu sexueller und geschlechtlicher
Vielfalt für Lehrkräfte

Wie kann ich in meinen Fach- oder Pro-
jektunterricht Themen zu sexueller und
geschlechtlicher Vielfalt einbringen ... und

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen und
Klassenstufen, päd. Fachkräfte, Schulsozialarbei-
ter*innen, Schulleitungen, Beratungslehrkräfte

Termine vor Ort in Ihrem Kompetenzzentrum
für Lehrkräftefortbildung:

Modul Organisationsentwicklung

„Schule
vielfaltsoffen gestalten“

Modul zur Unterstützung sexueller und
geschlechtlicher Vielfalt als Teil der
Organisationsentwicklung für pädago-
gische Fachkräfte

Wie kann die Institution Schule sexuelle
und geschlechtliche Vielfalt unterstützen?

Für Rückfragen

Kevin Rosenberger

Bildungsreferent „Kompetenz-
netzwerk zum Abbau von
Homosexuellen- und Trans*-
feindlichkeit

Akademie Waldschlösschen
37130 Gleichen (Göttingen)

Fon 05592 / 92 77 – 26
kevin.rosenberger@waldschloesschen.org
www.waldschloesschen.org